

## Landesdatennetz wird erneuert

**[27.06.2016] Das Unternehmen T-Systems wird in den kommenden Jahren das Landesdatennetz Sachsen-Anhalts erneuern. Davon profitieren auch die Kommunen und Schulen des Landes.**

Das Landesdatennetz von Sachsen-Anhalt wird in den kommenden Jahren modernisiert. Einen entsprechenden Vertrag mit T-Systems haben jetzt Sachsen-Anhalts Finanzminister André Schröder und der CIO des Landes, Finanzstaatssekretär Michael Richter, unterzeichnet. Das Unternehmen hat im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung den Zuschlag dafür erhalten, das WAN (Wide Area Network) und LAN (Local Area Network) zu erneuern. Wie das sachsen-anhaltische Finanzministerium meldet, hat der Vertrag eine Laufzeit von fünf Jahren und einen Umfang von 172,5 Millionen Euro. „Die Erneuerung des Landesdatennetzes ist dringend notwendig. Mit einem einheitlichen, stabilen und deutlich leistungsfähigeren Sprach- und Datennetz für die gesamte Landesverwaltung (550 Standorte) werden unsere Landesbehörden schneller, sicherer und bürgerfreundlicher arbeiten können“, erklärt Finanzminister André Schröder. „Bearbeitungszeiten von Vorgängen werden spürbar verkürzt, Netzausfälle und Überlastungen nahezu vollständig eingedämmt. Darüber hinaus werden einzelne und in der Summe kostspielige Wartungsverträge, die bisher in den Ministerien und deren nachgeordneten Geschäftsbereichen bestanden haben, abgelöst, wodurch das Land finanziell entlastet wird.“ An das neue Landesdatennetz sollen auch die etwa 1.000 Schulverwaltungsstandorte und die Kommunen des Landes angebunden werden. Bis Ende des 4. Quartals 2016 soll nun das Vergabeverfahren zur Telefonie abgeschlossen sein. Die Durchführung weiterer Ausschreibungen (Internet sowie Mobilfunk) folgt. 2019 wird das Gesamt-Projekt voraussichtlich seinen Abschluss finden.

(bs)

Stichwörter: Breitband, Sachsen-Anhalt, T-Systems, Telefonie